

Top News in March

BREAKING

- Eine neue Bundesregierung zwischen CDU/CSU und SPD plant die Abschaffung der Krypto-Haltefrist. Statt möglicher Steuerfreiheit wären dann generell 30 Prozent Kapitalertragsteuer auf realisierte Kursgewinne unabhängig von der Haltedauer fällig.

MORE

- GameStop könnte mehrere Mrd. USD in Bitcoin investieren. Das Unternehmen hält derzeit rund fünf Mrd. USD in seiner Reserve und kündigte den Kauf von BTC an.
- Donald Trump veröffentlicht einen eigenen Stablecoin und kooperiert mit der Krypto-Börse Crypto.com, um eigene ETFs international zu starten.
- Ethereum \$BUIDL-Fonds erreicht knapp 2 Mrd. USD und verdreifacht sich damit fast innerhalb drei Wochen.
- Trump unterschrieb die Verordnung zur Schaffung einer US-amerikanischen Krypto-Reserve. Das Ziel sei es nun, möglichst viele BTC zu erwerben, wie das Regierungsmitglied Bo Hines erklärte.
- SEC lässt die Klage gegen Ripple fallen. Dieser Meilenstein verdeutlicht die politische Wende in den USA.
- Nordkorea baut womöglich seit 2017 eine eigene Bitcoin-Reserve auf. Diese soll aktuell BTC im Wert von 1,1 Mrd. USD umfassen.
- Mit Texas verabschiedete der erste Bundesstaat bereits ein Gesetz für den Start staatlicher Krypto-Investments und kommt der Bundesregierung unter Trump damit zuvor.
- Strategy, früher bekannt als MicroStrategy, hält nun etwa 2,4% und mehr als 500.000 des Gesamtangebots von 21 Millionen Bitcoin.
- Fidelity plant die Einführung eines tokenisierten Fonds zur Konkurrenz mit BlackRocks \$BUIDL.
- Der Bhutan finanziert seinen Staatsapparat mit Einkünften aus dem Bitcoin-Mining und ist seit April 2019 wahrscheinlich der erste Staat der Erde, der damit begann, eine staatliche Bitcoin-Reserve anzulegen.
- Donald Trump sprach als erster US-Präsident während seiner Amtszeit auf einer Krypto-Konferenz. Eine bedeutsame Ankündigung machte er nicht. Stattdessen versicherte er, seine kryptofreundliche Politik fortzusetzen.

SPEAKERS' CORNER¹

- Unsere Gespräche mit Kapitalanlegern bestätigen unsere Einschätzung, dass die aktuelle Marktkorrektur in erster Linie auf einen Käuferstreik zurückzuführen ist.
- Die durch die Einführung der US-Handelszölle entstandene Unsicherheit führt bei vielen Marktteilnehmern zu einer abwartenden Haltung. Der Markt befindet sich in einer Phase des Zögerns und wartet auf klare Signale – etwa in Form einer Zinssenkung in den USA. Solange solche Impulse ausbleiben, bleiben Investoren zurückhaltend.
- In den vergangenen Wochen haben wir außerdem zahlreiche Gespräche mit Investoren über die Möglichkeit einer Strategischen Bitcoin-Reserve (SBR) in den USA geführt. Das große Interesse an diesem Thema hat uns überrascht.
- Für Investoren, die sich intensiver mit dem Thema auseinandersetzen möchten, empfehlen wir die folgende Webseite mit weiterführenden Informationen: <https://bitcoinlaws.io/>.

21 Oaks Capital GmbH
Breite Straße 22
40213 Düsseldorf

+49 (0)211 54215240
info@21-oaks.com
www.21-oaks.com

Geschäftsführer: Edgar Heimbach
Amtsgericht Düsseldorf, HRB 98023
USt-Id-Nr.: DE355967929

¹ In dieser Rubrik möchten wir auf aktuelle Themen hinweisen, die wir in persönlichen Gesprächen mit Marktteilnehmern besprochen bzw. erörtert haben. Es handelt sich hierbei um unsere subjektive Meinung.

Dieser Newsletter wird herausgegeben von der 21 Oaks Capital GmbH und hat keinerlei konkreten Bezug zu Finanzprodukten der Gesellschaft.
Die 21 Oaks Capital GmbH erbringt ihre Dienstleistungen in der Anlagevermittlung von und der Anlageberatung in Finanzinstrumenten im Sinne des § 2 Abs. 2 Nr. 3 und Nr. 4 des Wertpapierinstitutsgesetzes („WpIG“) als vertraglich gebundene Vermittlerin ausschließlich für Rechnung und unter der Haftung der AHP Capital Management GmbH, Weißfrauenstraße 12-16, 60311 Frankfurt am Main.